

**Protokoll
über die 70. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen am 16.04.2009**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6.046 (Aufzug D)

Anwesenheit

Vorsitzender

Sembritzki, Erika Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Bank, Sabine Dr. Fraktion Unabhängige Bürger

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr. CDU-Fraktion und Liberale

ordentliche Mitglieder

Bemann, Annegret	SPD-Fraktion
Brill, Anna	Fraktion DIE LINKE
Graff, Esther Rahel	SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Riedel, Georg-Christian	CDU-Fraktion und Liberale

stellvertretende Mitglieder

Kolodzik, Stefan	CDU-Fraktion und Liberale
Marksteiner, Klaus	Fraktion DIE LINKE
Mielke, Axel	
Schulz, Andreas	Fraktion DIE LINKE

beratende Mitglieder

Baumotte, Peter
Pawlitzok, Heinz

Verwaltung

Block, Steffen
Joachim, Martina
Mikula, Monique
Subke, Bärbel
Thiele, Andreas

Leitung: Erika Sembritzki

Schriftführer: Annika Winter

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)
 - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 68. Sitzung vom 12.03.2009 (öffentlicher Teil)

 - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 69. Sitzung vom 28.03.2009 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung
 - 3.1. Budgetkontrolle

4. Ständiger Tagesordnungspunkt: Umsetzung des SGB II

5. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 5.1. Bericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 02492/2009

 - 5.2. Fortführung des Rahmenvertrages zur Förderung der Einrichtung "Frauen im Zentrum -FiZ" ab dem Jahr 2009
Vorlage: 02543/2009

6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
- 6.1. Anpassung der Richtlinie zur Bestimmung der Leistungen nach § 22 SGB II, Leistungen für Unterkunft und Heizung
Vorlage: 02360/2008
- 6.2. Ermäßigung für Kinder beim Saunabesuch
Vorlage: 02524/2009
7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Sembritzki, eröffnet die 70. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gäste sowie die Vertreter der Verwaltung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Zur Tagesordnung werden keine Änderungen oder Ergänzungen angemeldet.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 68. Sitzung vom 12.03.2009 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 69. Sitzung vom 28.03.2009
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Wiedervorlage des Tagesordnungspunktes in der nächsten ordentlichen Sitzung.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

1.

Frau Mikula, Abteilungsleiterin im Amt für Soziales und Wohnen, führt zur momentanen Situation aufgrund des Brandanschlages im Amt aus. Die Sanierungsarbeiten würden gut voranschreiten. Am 16. April 2009 sei bereits ein Teil des Bereiches Grundsicherung wieder in seine Räume zurückgezogen. Im Wohngeldbereich dauern die Sanierungsarbeiten an, da diese Räume erheblicher betroffen seien. Im Erdgeschoss wären zwei Sprechzimmer eingerichtet, in denen die Bürger ihre Anliegen vorbringen können. Aufgrund der Vielzahl der Bürgervorsprachen müssen hin und wieder längere Wartezeiten in Kauf genommen werden.

2.

Die Verwaltung führt zur Neustrukturierung der Stadtverwaltung aus. Am 5. Mai 2009 soll hierüber in der Stadtvertretung befunden werden. Ein Schwerpunkt stellt die Bildung eines Amtes für Jugend, Soziales und Familie dar.

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Vorlage 02555/2009 - Neustrukturierung der Verwaltung ausführlich im Rahmen einer Sondersitzung zu behandeln. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu. Die Sitzung soll am 23. April 2009 stattfinden.

zu 3.1 Budgetkontrolle

Bemerkungen:

Frau Subke, Abteilungsleiterin im Amt für Soziales und Wohnen, berichtet zur Budgeteinschätzung für das 1. Quartal 2009. Die Mittel seien ausreichend geplant worden, Mehrausgaben wären bezogen auf das Gesamtbudget nicht notwendig.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 4 Ständiger Tagesordnungspunkt: Umsetzung des SGB II

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Graff und Herr Prof. Dr. Klammt berichten von der Beiratssitzung am 15. April 2009. Frau Sembritzki schlägt einen kurzfristigen Arbeitsbesuch in der ARGE Schwerin vor. Die Ausschussmitglieder stimmen dem Besuch an einem Mittwoch ab 14.00 Uhr zu.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 5 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 5.1 Bericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 02492/2009**

Bemerkungen:

Herr Thiele, Abteilungsleiter im Amt für Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz, informiert zur Vorlage 02492/2009. Der Statusbericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin wird vorgestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

**zu 5.2 Fortführung des Rahmenvertrages zur Förderung der Einrichtung "Frauen im Zentrum -FiZ" ab dem Jahr 2009
Vorlage: 02543/2009**

Bemerkungen:

Herr Block, Leiter des Amtes für Soziales und Wohnen, erläutert die Vorlage 02543/2009 und gibt das Abstimmungsergebnis aus dem Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung bekannt (4/0/5). Der Hauptausschuss würde am 28. April 2009 abschließend entscheiden.

Herr Baumotte führt aus, dass er die Vorlage zwar uneingeschränkt positiv bewertet, dass allerdings auch alle anderen Vereine und Verbände von den Betriebskostenerhöhungen und dergleichen betroffen seien. Die Ausschussvorsitzende regt an, dass diese Problematik im Rahmen der Haushaltsplanung 2010 aufgegriffen werden solle.

Weiterhin wird die Verwaltung darum gebeten, dass zu Sitzungen in denen Themen beraten werden, welche einzelne Vereine und Verbände betreffen, diese auch eingeladen werden. Dies sei hier nicht erfolgt.

Beschluss:

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 6.1 Anpassung der Richtlinie zur Bestimmung der Leistungen nach § 22 SGB II, Leistungen für Unterkunft und Heizung
Vorlage: 02360/2008**

Bemerkungen:

Nach Einführung in die Vorlage wird die Verwaltung gebeten Stellung zu nehmen. Frau Subke führt hierzu aus, dass die Verwaltung derzeit zur Notwendigkeit einer Anpassung der Richtlinie keine Aussage treffen könne. Die Wohnungsgesellschaft Schwerin werde eine entsprechende Hochrechnung im Zusammenhang mit der vorgezogenen Betriebskostenabrechnung vornehmen. Diese Hochrechnung wäre seitens der WGS für die erste Woche im Mai zugesagt.

Beschluss:

Der Antrag wird ungeändert beschlossen. Die Vorlage soll in der Sitzung am 14. Mai 2009 erneut aufgerufen werden. Die Verwaltung möge in dieser Sitzung zu den Ergebnissen berichten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	2

**zu 6.2 Ermäßigung für Kinder beim Saunabesuch
Vorlage: 02524/2009**

Bemerkungen:

Frau Joachim, Abteilungsleiterin im Amt für Jugend, kündigt die Neufassung der Entgeltordnung für die Hallenbäder an, die den vorliegenden Beschlussvorschlag aufnimmt und noch erweitert.

Es handelt sich folgende Erweiterungen:

1. Für den Bereich der Saunanutzung wird die Benutzergruppe 2 eingeführt. Somit haben auch Kinder und Jugendliche von 4-17 Jahren, Schwerbehinderte, Wehr- und Ersatzdienstleistende, in der Ausbildung befindliche Personen, Inhaber der Schwerin Card und Familien mit 3 und mehr Kindern die Möglichkeit der Saunapreisermäßigung.
2. Es wird die Möglichkeit geschaffen, dass die Oberbürgermeisterin für zeitlich befristete Angebote bzw. Aktionen von bis zu 21 Tagen die Möglichkeit hat, von den lt. Entgeltordnung gültigen Entgelten abweichende Festlegungen zu treffen.

Frau Joachim bittet den Ausschuss bereits jetzt dem Antrag mit den genannten Erweiterungen zuzustimmen, so dass eine nochmalige Befassung des Ausschusses mit dem geänderten Antrag nicht erforderlich sei. Auf diesem Wege könne der Antrag noch die Stadtvertretung am 4. Mai 2009 erreichen.

Es folgt eine rege Diskussion.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Antrag in der oben ergänzten Fassung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 7 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Vorhaben des Ausschusses bis zum Ende der Amtszeit werden benannt:

- Besuch der Wohnungslosenunterkunft
- Besuch der ARGE Schwerin
- Beratung zum Thema Schuldnerberatung (einzuladen wären Herr Jürgensen / Herr Grosch)
- Tagungsort und Ausgestaltung der letzten Sitzung am 11. Juni 2009; Telefonseelsorge möchte auf dieser Sitzung den Jahresbericht 2008 vorstellen

Die Verwaltung sichert zu, einen Termin für den Arbeitsbesuch bei der ARGE Schwerin zu organisieren. Es wird sich hierbei nicht um eine Ausschusssitzung handeln.

Die Ausschussvorsitzende berichtet, dass die letzte Sitzung bei der Caritas bzw. beim ANKER erfolgen könne. Nähere Informationen werden für die nächste Sitzung zugesagt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

gez. Erika Sembritzki

Vorsitzende/r

gez. Annika Winter

Protokollführer